SIEDLUNGSABFÄLLE

Die Menge der in einem Land erzeugten Siedlungsabfälle steht in Zusammenhang mit dem Urbanisierungsgrad, der Art und Struktur des Verbrauchs, dem Einkommen der privaten Haushalte und den Lebensgewohnheiten. Wenngleich Siedlungsabfälle in jedem Land nur einen Teil der erzeugten Gesamtabfälle ausmachen, entfällt auf ihre Entsorgung und Behandlung häufig mehr als ein Drittel der öffentlichen Budgets für die Verringerung und Vermeidung von Umweltbelastungen.

Größter Problem Punkt im Hinblick auf die Siedlungsabfälle sind die potenziellen Effekte eines unsachgemäßen Abfallmanagements auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt (Boden- und Wasserkontamination, Luftverschmutzung, Landverbrauch und Landschaftsschäden).

Definition

Bei Siedlungsabfällen handelt es sich um Abfälle, die von den Kommunen bzw. in ihrem Auftrag gesammelt und behandelt werden. Dazu gehören Abfälle von Haushalten, einschließlich Sperrmüll, ähnliche Abfälle von Geschäften und gewerblichen Betrieben, Bürogebäuden, öffentlichen Einrichtungen und Kleinunternehmen, Grün- und Gartenabfälle, Straßenkehricht, der Inhalt von Abfallbehältern sowie Abfälle aus der Marktreinigung. Nicht unter die Definition fallen Abfälle aus städtischen Klärnetzen und -anlagen sowie aus Bau- und Abrisstätigkeit.

Die Menge der jährlich erzeugten Siedlungsabfälle pro Kopf in Kilogramm – oder „Abfallintensität“ – liefert einen allgemeinen Indikator für die potenzielle Umwelt- und Gesundheitsbelastung durch Siedlungsabfälle. Diese Zahl sollte durch Informationen über Kosten und Verfahren des Abfallmanagements sowie über Verbrauchsniveaus und -strukturen ergänzt werden.

Überblick

Die Menge der im OECD-Raum erzeugten Siedlungsabfälle hat sich seit 1980 stark erhöht und lag 2010 schätzungsweise bei über 650 Mio. t (540 kg pro Kopf).

In den meisten Ländern, für die Daten verfügbar sind, zieht der steigende Wohlstand in Kombination mit Wirtschaftswachstum und Veränderungen der Konsumstrukturen höhere Pro-Kopf-Abfallmengen nach sich. In den letzten zwanzig Jahren ist das Abfallaufkommen jedoch langsamer gestiegen als die privaten Endverbrauchs Ausgaben und das BIP, wobei sich der Anstieg in den letzten Jahren abgeschwächt hat.

Die Menge und die Zusammensetzung der Siedlungsabfälle, die endgültig entsorgt werden, hängen von den jeweiligen nationalen Abfallmanagementpraktiken ab. Trotz Verbesserungen bei diesen Praktiken ist es nur wenigen Ländern gelungen, die Menge der zu entsorgenden festen Abfälle zu reduzieren.

Vergleichbarkeit

Die Definition der Siedlungsabfälle und die verwendeten Erhebungsmethoden zur Erfassung der Daten sind von Land zu Land und im Zeitverlauf unterschiedlich. Zeitreihenbrüche existieren für die Tschechische Republik, Dänemark, Estland, Frankreich, Deutschland, Ungarn, Irland, Italien, Korea, Luxemburg, Mexiko, Neuseeland, Norwegen, Polen, die Slowakische Republik, Slowenien und die Türkei.

Die Hauptprobleme in Bezug auf die Datenvergleichbarkeit ergeben sich bei der Erfassung von Abfällen gewerblicher Betriebe sowie der von Privatunternehmen durchgeführten getrennten Abfallsammlung.

In manchen Fällen handelt es sich beim Referenzjahr um das nächste verfügbare Jahr.

Die Daten für Neuseeland beziehen sich nur auf den Deponieanteil. Portugal schließt die Azoren und Madeira ein. Die Daten für China enthalten nicht die in ländlichen Gebieten erzeugten Abfälle.

In den Zeitreihen für die OECD-Länder insgesamt sind Estland, Israel und Slowenien nicht enthalten.

Quelle

- OECD (2013), *Environment at a Glance: OECD Environmental Indicators*, OECD Publishing.
- OECD (2012), *OECD-Umweltausblick bis 2050*, OECD Publishing.
- OECD (2012), *OECD Waste Statistics*, OECD Environment Statistics

Weitere Informationen

Analysen

- OECD (2013), *Greening Household Behaviour: Lessons from the Second Household Survey*, OECD Publishing.
- OECD (2008), *Conducting Sustainability Assessments*, OECD Sustainable Development Studies, OECD Publishing.
- OECD (2004), *Addressing the Economics of Waste*, OECD Publishing.
- Strange, T. und A. Bayley (2008), *Nachhaltige Entwicklung: Wirtschaft, Gesellschaft, Umwelt im Zusammenhang betrachtet*, OECD Insights, OECD Publishing.

Zur Methodik

- OECD (2009), *Guidance Manual for the Control of Transboundary Movements of Recoverable Wastes*, OECD Publishing.
- OECD (2007), *Guidance Manual on Environmentally Sound Management of Waste*, OECD Publishing.

Websites

- OECD Waste Prevention and Management, www.oecd.org/env/waste.

SIEDLUNGSABFÄLLE

Siedlungsabfälle

	Abfallerzeugungsintensität kg/Kopf							Gesamtaufkommen in tausend Tonnen
	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010 oder letztes verfügbares Jahr	2010 oder letztes verfügbares Jahr
Australien	700	..	690	..	690	..	..	..
Belgien	280	310	340	450	480	480	470	5 070
Chile	200	230	250	280	330	350	380	6 520
Dänemark	400	480	..	520	610	660	670	3 730
Deutschland	..	..	790	620	640	560	580	47 690
Estland	..	..	..	370	460	440	310	420
Finnland	..	..	..	410	500	480	470	2 520
Frankreich	..	..	450	480	510	530	530	34 540
Griechenland	260	300	300	300	410	440	460	5 180
Irland	190	310	..	510	600	730	660	2 950
Island	..	..	..	430	460	520	550	180
Israel	..	..	..	..	630	590	610	4 630
Italien	250	270	350	450	510	540	540	32 110
Japan	380	350	410	420	430	410	380	48 110
Kanada	..	..	..	..	..	..	..	..
Korea	..	510	710	390	360	370	380	18 580
Luxemburg	350	360	580	580	650	680	680	340
Mexiko	..	..	250	330	310	340	370	40 060
Neuseeland	650	..	990	870	770	780	580	2 530
Niederlande	490	480	500	550	610	620	600	9 930
Norwegen	550	590	550	640	620	430	470	2 300
Österreich	..	..	420	430	530	560	580	4 840
Polen	280	300	290	290	320	320	320	12 040
Portugal	200	230	300	390	440	450	510	5 460
Schweden	300	320	370	400	430	480	470	4 360
Schweiz	440	530	610	600	660	660	700	5 450
Slowak. Rep.	..	360	300	300	320	270	320	1 720
Slowenien	..	..	..	600	510	420	420	860
Spanien	..	..	..	510	660	590	540	24 660
Tschech. Rep.	..	..	..	300	330	290	320	3 330
Türkei	270	360	360	460	480	460	390	28 210
Ungarn	..	..	530	460	450	460	410	4 130
Ver. Königreich	..	..	470	500	580	590	530	32 450
Ver. Staaten	610	630	760	740	780	770	720	220 410
EU27	..	..	..	..	..	..	..	..
OECD	..	440	510	520	560	560	540	658 400
Brasilien	..	..	..	..	330	320	270	51 430
China	..	..	210	280	260	280	250	157 340
Indien	..	..	..	..	20	..	..	..
Indonesien	..	..	..	..	..	..	40	..
Russ. Föderation	160	170	190	340	350	400	480	69 260
Südafrika	..	..	..	..	..	..	..	..

StatLink <http://dx.doi.org/10.1787/888932709358>

Siedlungsabfälle

kg pro Kopf, 2010 oder letztes verfügbares Jahr

StatLink <http://dx.doi.org/10.1787/888932709377>

From:

OECD Factbook 2013

Economic, Environmental and Social Statistics

Access the complete publication at:

<https://doi.org/10.1787/factbook-2013-en>

Please cite this chapter as:

OECD (2013), "Siedlungsabfälle", in *OECD Factbook 2013: Economic, Environmental and Social Statistics*, OECD Publishing, Paris.

DOI: <https://doi.org/10.1787/factbook-2013-71-de>

Das vorliegende Dokument wird unter der Verantwortung des Generalsekretärs der OECD veröffentlicht. Die darin zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Argumente spiegeln nicht zwangsläufig die offizielle Einstellung der OECD-Mitgliedstaaten wider.

This document and any map included herein are without prejudice to the status of or sovereignty over any territory, to the delimitation of international frontiers and boundaries and to the name of any territory, city or area.

You can copy, download or print OECD content for your own use, and you can include excerpts from OECD publications, databases and multimedia products in your own documents, presentations, blogs, websites and teaching materials, provided that suitable acknowledgment of OECD as source and copyright owner is given. All requests for public or commercial use and translation rights should be submitted to rights@oecd.org. Requests for permission to photocopy portions of this material for public or commercial use shall be addressed directly to the Copyright Clearance Center (CCC) at info@copyright.com or the Centre français d'exploitation du droit de copie (CFC) at contact@cfcopies.com.